

MasterFINANZ™ - Version 4.0

Neue Funktionen

Allgemeines/Einstellungen/Fibu:

1. Es ist nun möglich auch Belege mit Datum, welches in der Zukunft liegt, zu erfassen. Dazu muss die Checkbox „Belegdatum prüfen“ inaktiv gesetzt werden (Einstellungen, Fibu, links unten). In der Praxis kann dies z.B. für das Verbuchen von Miet- und Leasingrechnungen von Vorteil sein, die noch vor dem Belegdatum ausgesandt werden und die somit sofort verarbeitet werden können. Bitte beachten Sie, dass der Verzicht auf die Belegdatumsprüfung (Belegdatum größer als Systemdatum – aber nur im selben Wirtschaftsjahr) z.B. Stichtagsauswertungen im OP-Bereich komplexer machen kann.

Unsere Empfehlung daher: halten Sie an der Belegdatumsprüfung fest, so ferne nicht wesentliche Gründe widersprechen.

Art	Bel.Nr.	alle	A
AR	1004 *		
Auf	106 *		
Lie	9004 *		
KA	2		
ER	0		

2. Umsatzsteuer-Entlastungsbuchungen (nur in MasterFINANZ™ - Professional)

USt. Umbuchung

Zeitraum von: Monat
Monat/Quartal: August
Monat bis: August
Währung: EUR

Bel.-Datum: 15.09.2011 Mn 9

Bel.-Art/Bel.-Nr.: UVA 8

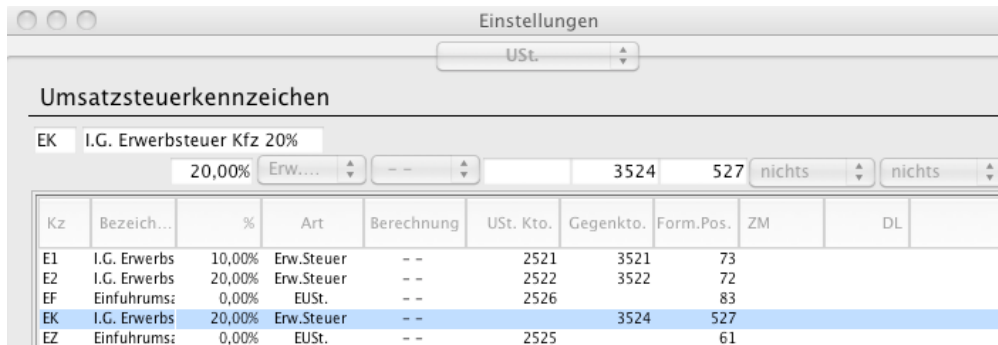
Belegtext: Umbuchung USt. Zahllast 08/2011

Buttons: Abbrechen, OK

Die Entlastung der einzelnen MWSt. Konten für die oben ausgewählte Periode wird durchgeführt. Voraussetzung dazu ist die korrekte Definierung des USt.-Zahllastkontos im Kontenstamm (ein „-“, (Minus)) im Feld USt.KZ.

Bitte beachten Sie, dass nur dieses eine Konto mit dem „Minus“ im USt.KZ- definiert sein darf. Anwender, welche im selben Mandanten mehrere USt.-Zahllastkonten verwenden (USt-Steuer-Nummer z.B. auch Ausland), können diese Funktion derzeit nicht verwenden.

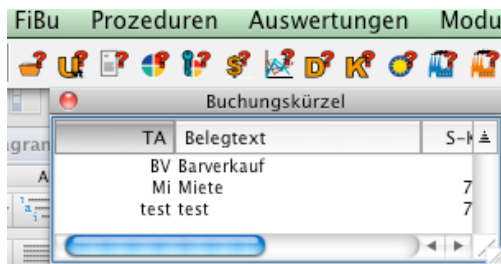
3. EU-Erwerbsteuer (nicht vorsteuerabzugsfähig)



Bleibt das Feld USt.-Konto bei der Definition des Erwerbsteuer-Kennzeichens leer, wird zwar die Selbstbesteuerung der Erwerbsteuer durchgeführt und verbucht, mangels Soll-Steuer-Konto erfolgt die Sollbuchung jedoch auf das mit der Buchung angesprochene Gegenkonto (Aufwand/Invest./Privat....)

4. Buchungskürzel

- a) Einzelne Buchungskürzel können nun mit Doppelklick auf die entsprechende Zeile im Infowindow übernommen werden (Feld Belegtext gerade aktiv).



- b) Bei der Verwendung von Sammelbuchungs-Kürzel besteht nun die Möglichkeit der automatischen Erhöhung der Beleg-Nr. je Buchungszeile (durch Aktivieren der Checkbox „Bel.Nr. pro Zeile erhöhen“).



- c) Änderung von Buchungskürzeln
Eine Abänderung eines bei der Buchung aufgerufenen Buchungskürzels (z.B. neuer Betrag bei Miete) kann nun gleich zur Abänderung des hinterlegten Kürzels verwendet werden, wenn der Buchungsbetrag mit gedrückter shift/cmd bzw. ctrl/strg Tasten bestätigt wird. Falls eine KTR/KST-Verteilung erfolgt, muss auch diese Eingabe mit o.a. gedrückten Tasten abgeschlossen werden.

5. Erweiterung der USt.-Kennzeichen auf 3 mögliche Stellen

Neue USt.-Kennzeichen können nun bis zu 3 Stellen umfassen, wobei an erster Stelle nach wie vor ein Buchstabe stehen muss.

6. Anwender-Interface für Datendatei-Verwaltung



Zwecks klarerer Unterscheidung in der Verwaltung mehrerer/zusätzlicher Mandanten wurden in V 4.0 die o.a. Menübefehle neu strukturiert:

- Neue Datendatei erstellen: zur Erstellung einer neuen Datendatei
- Öffne Datendatei: dieser Befehl ist zu verwenden, wenn Sie zu einer andere Datendatei wechseln wollen (ohne Schließen der gerade geöffneten – dies erfolgt nun in einem Arbeitsgang)
- Mandant anlegen: zusätzlichen Mandant innerhalb der geöffneten Datendatei anlegen
- Mandant wechseln: Wechsel zu einem anderen Mandant innerhalb der selben Datendatei.

7. Definition von Kontenbereichen

Dieser Bereich wurde in Version 4.0 vom Budgetmodul in den Basis-Fibu-Bereich gegeben. Ursprünglich für die Zuordnung von Budgets gedacht, gewinnt die Auswertungserstellung basierend auf flexiblen Kontenzuordnungen und der damit verbundenen vereinfachten Berichtsgestaltung samt Kennzahlenerrechnung zunehmend an Bedeutung.

FiBu	Prozeduren	Auswertungen
	Journaleingabe	⌘ 1
	Kontoblatteneingabe	⌘ 2
	Abgrenzungsbuchungen	⌘ 3
	Kontenstamm	⌘ 4
	Kontenbereiche	
	Buchungskürzel	⌘ 5
	Auswertungen	⌘ 6
	UVA Formulare	⌘ 7
	Auswertungen PagePro	⌘ 8

The screenshot shows the 'Kontenbereiche' dialog box with the following fields and data:

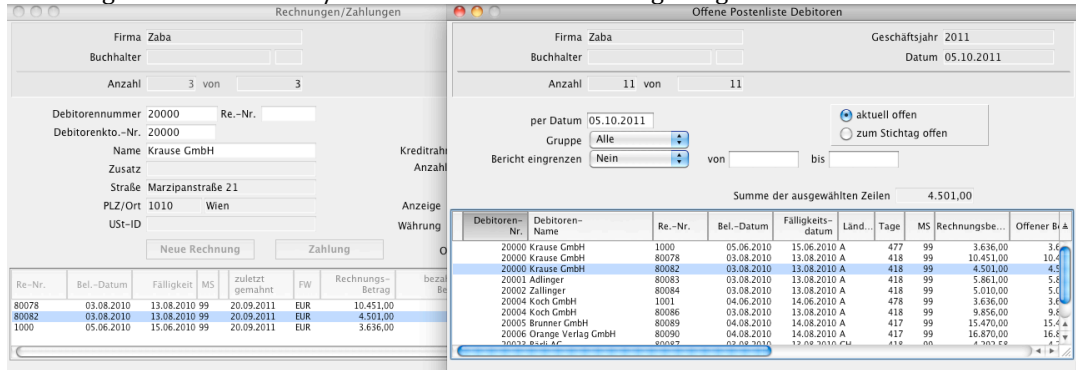
- Firma: Zaba
- Geschäftsjahr: 2011
- Buchhalter: [empty]
- Datum: 04.10.2011
- Anzahl: 192 von 192
- Kontenbereich: reise
- Konto von: 7365
- Konto bis: 7365
- Sichern button

Konto von	Konto bis
7310	7359
7365	7365
7370	7379

Module Debitoren und Kreditoren:

In diesen beiden Modulen wurden in erster Linie weitere Verbesserungen im Anwendungskomfort durchgeführt:

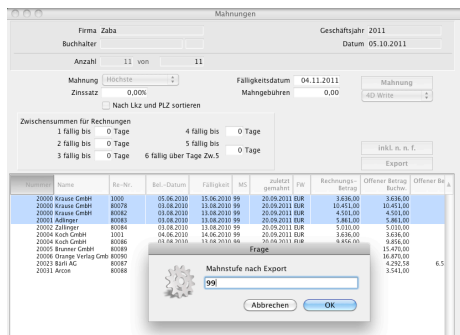
-) Doppelklick auf Zeile in OP-Liste: führt zu Öffnen der „Re./Zhlg. Erfassen“ Fensters, Aufruf des geklickten Debitors/Kreditors samt Aktivstellung des gewählten Postens.



-) Zu den Debitorenauswertungen „Zusammenfassende Meldung“ und „Debitoren-DL-Bericht“ können nun auch alle Details bis zu Rechnungs-(Bewegungsebene) samt Zwischensummen ausgegeben werden. (Aktivieren des Buttons „Detail“)



-) Sammelausbuchungen sind nun auch bei Positionen möglich, die in einer Fremdwährung notieren (Sammelausbuchung z.B. für alle Positionen mit OP-Betrag von -2,00 bis + 2,00 egal ob nur in Euro oder auch FW basierend).
-) Bei Ausbuchungen werden die zuletzt verwendeten Eingaben als neuer Vorschlag gebracht.
-) Mahnwesen: Möglichkeit Export von Positionen aus der Mahnvorschlagsliste zwecks Weitergabe an Anwalt oder Inkassobüro inkl. Spezieller Kennzeichnungsmöglichkeit der weitergegebenen Daten z.B. 90 für Inkassobüro, 91 für Rechtsanwalt..... Das Zahlungsjournal beinhaltet nun auch diese Kennzeichen (90, 91) damit Sie die Information hinsichtlich später direkt bezahlter Rechnungen an RA, Inkassobüro weiterleiten können (inkl. Such- und Eingrenzfunktion).



-) Erweiterung Buchungstextvorschläge:
 § bring UID-Nr. des Kunden/Lieferanten
 #d bringt Belegdatum der Rechnung

Modul Budgetzahlenverwaltung

Budget	Prozeduren	Auswertungen	M
Fibu Budget erf./änd.			⌘ 1
KST/Fibu Budget erf./änd.			⌘ 2
KTR/KST Budget erf./änd.			⌘ 3
KST/Fibu Budgets zeigen			⌘ 4
KTR/KST Budgets zeigen			⌘ 5
Total Budget Fibu erf./änd.			⌘ 6
Total Budget KST/Fibu erf./änd.			⌘ 7
Total Budget KTR/KST erf./änd.			⌘ 8

Mit Version 4.0 verfügt MasterFINANZ™ - Professional nun über folgende Möglichkeiten Budgetzahlen zu erfassen/importieren und für Soll-/Ist-Auswertungen zu verwenden:

Fibu Budget: Budget für je Konto- bzw. Budgetposition (z.B. „reise“ für Reiseaufwand)
Periodisierte Darstellung d.h. Geschäftsjahr/Quartal/Monat

KST/Fibu Budget: wie Fibu Budget jedoch je Kostenstelle
Periodisierte Darstellung d.h. Geschäftsjahr/Quartal/Monat

KTR/KST Budget: Budgets für Kostenstellen je Kostenträger
Periodisierte Darstellung d.h. Geschäftsjahr/Quartal/Monat

Muster der periodisierten Erfassung/Darstellung (KST/Fibu Budget):

Bei den je Budgetart möglichen „Total Budget“ Zahlen handelt es sich um jahresübergreifende Gesamtbudgetzahlen (Muster für Total KTR/KST - Budgetzahlen)

KTR	KST	Betrag
A1	10	78.000,00
A1	20	128.000,00
A2	30	50.000,00
A99	99	0,00

Modul Kostenrechnung

Das Modul Kostenrechnung ist jenes mit den weitestgehenden Erweiterungen. Das bisherige Modul Kostenstellen wurde ergänzt auf die Möglichkeit der klassischen Kostenträger/Kostenstellen-Rechnung.

Wichtig dabei ist: Sie können von Ihrer Kostenstellen-Struktur bis zu den Auswertungen alles wie gewohnt beibehalten falls Sie keinen Bedarf an der KTR-Erweiterung haben.

Wenn Sie allerdings bisher eine Mischung von Projekten/Produkten und Kostenstellen hatten z.B. Nr. 100-1230 (100 für KTR, 1230 für KST) bestand der Nachteil, dass für jedes neue Produkt/Projekt wieder alle Kostenstellen neu angelegt werden mussten (105-1000 bis 9999 z.B.).

Nun, in der neuen Form, ist es mit der Anlage eines neuen Kostenträgers alles erledigt (neuer KTR zB. 105). Alle vorhandenen Kostenstellen können auch im Zusammenhang mit KTR 105 verwendet werden.

Neue KORE Einstellungen

(diese müssen auch bei bestehenden/konvertierten Daten vorgenommen werden)

Getrennte Anlage von KTR und KST, KST-Schlüssel und KTR-Schlüssel

Die separate Führung von KTR und KST ist vor allem für projektorientierte Unternehmen besonders vorteilhaft (Architekten, Werbeagenturen, Filmproduktionen, Eventmanagement u.v.m.).

KTR/KST- Zuteilung bei der Belegerfassung

Beleg betrifft nur 1 KST

KST	KST-Belegtext	Anteil	Betrag
		0	0,00
10	Barverkauf Div.	200	345,83
20	Barverkauf Div.	200	345,83
30	Barverkauf Div.	200	345,84
		600	1.037,50

Beleg betrifft 1 KTR und mehrere KST

Eine Verteilung auf mehrere KTR ist nur im Zuge der Prozedur Umlagen möglich.

Sämtliche KTR- und KST-Salden sind natürlich auf die Einzelbelege (über KTR/KST-Blatt bzw. KTR/KST-Journal rückführbar.

Mit den selbst erstellbaren Auswertungen können Sie beliebige Darstellungsformen wählen:

-) Nach Kostenträgern (Produkten/Projekten) mit Auflistung der Kostenstellen
-) Nach Kostenstellen mit Auflistung nach Kostenträgern

Auflistung der KTR bzw. KST kann sowohl horizontal oder vertikal erfolgen.

	von	bis	Var.	D	E	F	G	H
1								
2	§A1		A2	#Kost.St.	#Bez.Kost.St.		#KtrSaldo(10)	#KtrSaldo(20)
3								
4							0,00	0,00
5								
6	%10		90	#Kost.St.	#Bez.Kost.St.		#KtrSaldo(A1)	#KtrSaldo(A2)
7								
8							0,00	0,00

einfaches Muster

§ von bis = KTR

%von bis = KST

#KtrSaldo = neue Variable für KTR/KST Betrag